

Videoandacht Pfingsten 2020

Wann warst du eigentlich das letzte mal so richtig begeistert? Ich meine... So voller Leidenschaft oder Tatendrang?

Ich frage das deshalb, weil wir an diesem Wochenende ja das Pfingstfest feiern und Pfingsten ist nun einmal das Fest der Begeisterung.

Viele von euch werden jetzt vermutlich feststellen, dass es gar nicht so einfach ist, eine Antwort auf diese Frage zu geben: Wann warst du eigentlich das letzte mal so richtig begeistert?

Für manche Menschen scheint es gar nicht so leicht zu sein, sich für irgendetwas zu begeistern. Ich glaube das liegt daran, dass wir in einer Zeit leben, in der wir einer völligen Reizüberflutung ausgesetzt sind. Ständig strömen neue Eindrücke auf uns ein.

Fernsehen, Computer, Smartphone, Tablet, Playstation...
Schnelle Bilder, immer wieder neue Reize.

Es scheint zunehmend schwerer zu werden, sich für etwas zu begeistern. Denn das, wofür man sich begeistern könnte, wird ja ganz schnell schon wieder von etwas anderem überholt, wofür man sich eigentlich begeistern müsste, wenn man denn die Zeit dazu hätte.

Ich glaube, für Begeisterung muss man sich Zeit nehmen.

Das Pfingstfest soll uns daran erinnern, dass Gott uns seinen Heiligen Geist schickt, mit dem er uns im wahrsten Wortsinn begeistern will.

Aber im Johannesevangelium heißt es nun einmal auch: „Der Heilige Geist weht wann und wo er will.“ Wir können ihn nicht abonnieren und wir können ihn uns auch nicht einfach irgendwo besorgen, wie einen Hamburger im Drive In. Spirit to go – den Heiligen Geist zum Mitnehmen für zwischendurch, den gibt es nicht.

Aber allem voran ist ja auch erst einmal die Frage zu klären: Wollen wir dem Heiligen Geist in unserem Leben Raum geben? Sind wir bereit, uns von ihm ergreifen zu lassen und trauen wir ihm zu, dass er unser Leben verändern kann?

In der Geschichte vom Pfingstwunder in der Apostelgeschichte heißt es: „Und als der Pfingsttag gekommen war, waren sie alle an einem Ort beieinander. Und es geschah plötzlich ein Brausen vom Himmel wie von einem gewaltigen Wind und erfüllte das ganze Haus, in dem sie saßen.

Und es erschienen ihnen Zungen zerteilt, wie von Feuer; und er setzte sich auf einen jeden von ihnen, und sie wurden alle erfüllt von dem heiligen Geist und fingen an, zu predigen in anderen Sprachen, wie der Geist ihnen gab auszusprechen.

Vielleicht wird sich uns der Heilige Geist nicht auf solche Weise mitteilen. Aber wenn wir in der Nachfolge Christi leben und es uns gelingt, etwas von der Liebe Gottes in diese Welt zu tragen... Wenn durch unseren Lebenswandel deutlich wird, dass wir die Botschaft des Evangeliums für unser eigenes Leben und für den Umgang miteinander ernst nehmen, dann wird doch auch deutlich, wes Geistes Kind wir sind. Dann kann das Wirken des Heiligen Geistes mitten unter uns sichtbar und erfahrbar werden.

Natürlich ist der Heilige Geist an sich nicht sichtbar. Und manche sagen, sie glauben nur, was sie sehen. Aber den Sauerstoff in der Luft kann man auch nicht sehen und trotzdem ist er da. Und er bewirkt, dass wir atmen und leben können.

Genauso ist es mit dem Heiligen Geist. Er ist nicht sichtbar und dennoch hat er die Kraft, das Wirken Gottes auf ganz unterschiedliche Weise sichtbar werden zu lassen.

Und wenn ihr mehr darüber erfahren möchtet, dann gibt es nur eine Möglichkeit:

Lasst euch begeistern!

Kollekte – Pfingstsonntag 2020

Wir freuen uns, wenn Sie eine Kollekte überweisen möchten. An diesem Sonntag ist sie für die Arbeit des Missionswerkes in Hermannsburg gedacht, das sich mit vielen verschiedenen Projekten für die Menschen in den Partnerkirchen engagiert.

Bankverbindung:

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Großenheidorn

IBAN: DE632 569 000 910 301 100 04

Vielen Dank!